

Mitglied SPD-Fraktion

Ratsmitglied Hans-Jürgen Kempcke

Mitglied CDU-Fraktion

Ratsmitglied August Desenz

Mitglied FDP-Fraktion

Ratsmitglied Michael Schadewaldt

Mitglied Gruppe BASU/Tholen

Ratsmitglied Joachim Ender

Mitglied Fraktion Bündnis 90/Die Grünen

Ratsmitglied Erika Lach

Mitglied der NPD

Ratsmitglied Peter Müller

Bedienstetenvertreter

Bedienstetenvertreter Dieter Kanth
Bedienstetenvertreter Holger Münstermann
Bedienstetenvertreter Rüdiger Rieck

Gäste

Herr Rademacher - Stadtwerke-Verkehrsgesellschaft Wilhelmshaven GmbH zu Top 7
Herr Rückert - Stadtwerke-Verkehrsgesellschaft Wilhelmshaven GmbH zu Top 7

Verwaltung

Stellvertretende Werksleiterin Heike Hanseemann
Sachgebietsleiterin Annemarie Hasselhorn
Abteilungsleiter Horst Anke
Protokollführer Abteilungsleiter Jürgen Feike

A Öffentlicher Teil

Tagesordnung:

- 1 **Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung sowie der Beschlussfähigkeit**
- 2 **Genehmigung der Niederschrift über den öffentlichen Teil der Sitzung des Werksausschusses Straße und Grün vom 11.07.2007**
- 3 **Vorlagen an den Werksausschuss Straße und Grün**
- 3.1 **Zwischenbericht 2007**
- 4 **Mitteilungen und Anfragen**
- 4.1 **Sonderprogramm Straße 2007**
- 4.2 **Information Dienstleistungs- und Finanzierungsvertrag SGW-WGG**
- 4.3 **Beleuchtungsunterhaltungsvertrag**
- 5 **Öffentliche Anhörung**

1 **Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung sowie der Beschlussfähigkeit**

Der Vorsitzende, **Herr Dr. Schadewaldt**, eröffnete die Sitzung und stellte die ordnungsgemäße Einladung, sowie die Beschlussfähigkeit fest.

2 **Genehmigung der Niederschrift über den öffentlichen Teil der Sitzung des Werksausschusses Straße und Grün vom 11.07.2007**

Die Niederschrift über den öffentlichen Teil der Sitzung des Werksausschusses Straße und Grün vom 11.07.07 wurde einstimmig genehmigt.

3 **Vorlagen an den Werksausschuss Straße und Grün**

3.1 **Zwischenbericht 2007**

Frau Hansemann erläuterte den mit der Einladung verteilten Zwischenbericht zum Stichtag 30.06.2007. Nach dem derzeitigen Stand ist davon auszugehen, dass die Planzahlen erreicht werden.

Der Eigenbetrieb hat erhebliche Rückstellungen für die Altersteilzeitregelungen zu bilden. Es ist das Ziel die notwendigen Mittel dafür im lfd. Jahr zu erwirtschaften, was sich bei den geringen, frei zu beeinflussenden Mitteln jedoch als recht schwierig darstellen wird.

Weiter gab **Frau Hansemann** einen Überblick über die derzeitigen Kredite und die noch anstehenden Investitionen.

Herr Kempcke fragte an, inwieweit bereits bekannte, aber noch zu tätigende Ausgaben (z.B. durch Rückstellungen) im Zwischenergebnis Berücksichtigung gefunden haben.

Frau Hansemann teilte mit, dass Rückstellungen Jahresabschlussbuchungen sind. Der Zwischenbericht stellt nur die reinen Ist-Zahlen den Plan-Zahlen gegenüber.

Auf Nachfrage von **Herrn Ender** teilte **Frau Hansemann** mit, dass die Beihilfezahlungen in den Personalaufwendungen enthalten sind.

Der Werksausschuss nimmt den vorliegenden Zwischenbericht zustimmend zur Kenntnis.

4 **Mitteilungen und Anfragen**

4.1 **Sonderprogramm Straße 2007**

Herr Anke stellte die einzelnen Straßenbaumaßnahmen im Rahmen des Straßensonderunterhaltungsprogramms detailliert vor (siehe Anlage)
Auf Anfrage von **Herrn Kempcke** teilte Herr Anke mit, dass der abschließende Ausbau der Emsstraße 2008 durchgeführt wird.
Der Werksausschuss nahm zustimmend Kenntnis.

4.2 Information Dienstleistungs- und Finanzierungsvertrag SGW-WGG

Frau Hansemann erläuterte, dass die bisherigen Programme, sowie auch das heute vorgestellte Straßensonderunterhaltungsprogramm finanzierungstechnisch durch die WGG abgewickelt werden. Die bestehenden Verträge regeln den Ablauf der Dienstleistungen sowie die Finanzierungsmodalitäten.
Die neuen Verträge für die Abwicklung der Sanierung KW-Brücke sowie auch die Verträge für das Straßensonderprogramm müssen lt. Wirtschaftsprüfer differenziert (Dienstleistung – Finanzierung) abgeschlossen werden. Ziel ist es, die Arbeiten für die Sanierung der KW-Brücke auszuschreiben.
Herr Desenz bemängelte, dass die KW-Brücke optisch (Girlanden, Lichterkette) nicht als Mittelpunkt der Brückenfeier dargestellt wurde.
Frau Hansemann teilte mit, dass für die Feierlichkeiten der Fachbereich 13 Kommunikation & Koordination verantwortlich war.
Frau Lach fragte nach, ob das Ergebnis der Brückenhauptprüfung bis zu den Klausurberatungen vorliegt. Frau Hansemann erläuterte, dass bisher noch kein Ergebnis vorliegt. Es wird Kontakt zu der Stadtwerke-Verkehrsgesellschaft Wilhelmshaven GmbH als Auftraggeber aufgenommen.
Frau Hansemann informierte, dass die Förderanträge im Rahmen des Denkmalschutzes an die Deutsche Stiftung Denkmalschutz inzwischen gestellt worden sind. Bisher wurde zwar der Eingang bestätigt, Zusagen wurden jedoch noch nicht gemacht. Eine Entscheidung soll in 2008 erfolgen.
Herr Ender regte an, einen entsprechenden Antrag auf Förderung auch bei der Ostfriesischen Landschaft zu stellen.
Herr Dr. Schadewaldt teilte auf Anfrage von **Herrn Kempcke** mit, dass die Geschäftsbesorgungsverträge in einer der Sitzungen nach den Klausurberatungen thematisiert werden sollen.

4.3 Straßenbeleuchtungsvertrag

Frau Hansemann erläuterte aufgrund einer Anfrage von **Herrn Kempcke** eine Formel aus dem Straßenbeleuchtungsvertrag.

5 Öffentliche Anhörung

